*Der 16. Oktober stand ganz im Zeichen des Hochlagenobstes. Zuerst konnte beim Aktionstag Hochlagenobst Fachwissen ausgebaut und Obstsorten bestimmt werden und danach wurde der Verein Obst- und Kulturpflanzen Ötscher aus der Taufe gehoben.*

Seit vielen Jahren beschäftigt sich der Naturpark Ötscher-Tormäuer mit dem Obstanbau in höheren, raueren Lagen, dem sogenannten Hochlagenobst. Neben Veredelungs- und Schnittkursen steht auch jährlich ein Aktionstag Hochlagenobst auf dem Programm.

Auch heuer konnte dieser wieder mit einem abwechslungsreichen Programm aufwarten.

Georg Schramayr führte bei einer Exkursion rund um die Ötscher-Basis in die Nutz- und Wildpflanzen der Region ein. Rainer Silber vom Naturpark Obst-Hügel-Land, aus Oberösterreich, konnte zum Erfahrungsaustausch und einem Vortrag zur Nutzung und Erhaltung der Obstsortenvielfalt begrüßt werden.

Der Aktionstag Hochlagenobst hat auch den richtigen Rahmen für die Gründung des Obst- und Kulturpflanzenvereins Ötscherland geboten.

Heribert Pfeffer, Obmann des neuen Vereins: „Der Verein beschäftigt sich mit dem Erhalt alter Obst- und Kulturpflanzen und soll auch als Plattform zum Wissensaustausch, für alle Menschen, die sich mit der Thematik beschäftigen, dienen.“

Der Vorstand des Vereins setzt sich aus Bewohner\*innen der gesamten Ötscherregion zusammen. Als nächstes Projekt steht eine Kooperation mit dem Naturpark Ötscher-Tormäuer und dem Kulturverein Tannberg am Plan, um Anbauflächen für alte Kulturpflanzen wie Flachs, Kraut und Bohnen zu schaffen.

Details zu beiden Veranstaltungen und zum Projekt Hochlagenobst im Naturpark Ötscher-Tormäuer finden sich auch unter <https://www.naturpark-oetscher.at/hochlagenobst-2>